

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung: Beziehungen zwischen Imperien	15
 TEIL I: DER OSTEN DES WESTENS	 35
1 Brüssel: Das neue Rom	39
2 Die russische Hinterlassenschaft	43
3 Ukraine: Vom Grenzgebiet zur Brücke	56
4 Die Balkanstaaten: Offene Fragen in Osteuropa	69
5 Türkei: Der Marsch nach Osten und Westen	82
6 Der kaukasische Korridor	96
Fazit: Europa erweitern	115
 TEIL II: ANGELEGENHEITEN DES HERZLANDES	 117
7 Die Seidenstraße und das »Great Game«	121
8 Es war einmal ein Russland ...	130
9 Tibet und Xinjiang: Der neue Bambusvorhang	139
10 Kasachstan: »Glück bedeutet, mehrere Pipelines zu haben«	147
11 Kirgisistan und Tadschikistan: In allem souverän, in nichts der eigene Herr	157
12 Usbekistan und Turkmenistan: Männer, die sich schlecht benehmen	163
13 Afghanistan und Pakistan: Das südliche Zentralasien zähmen	177
Fazit: Ein Gesinnungswandel	186
 TEIL III: DAS ENDE DER MONROE-DOKTRIN	 189
14 Die neuen Spielregeln	193
15 Mexiko: Die Nabelschnur	207
16 Venezuela: Bolivars Rache	214

17	Kolumbien: Der Balkan der Anden?	224
18	Brasilien: Der südliche Pol	234
19	Argentinien und Chile: Zweieieiige Zwillinge	244
	Fazit: Jenseits der Monroe-Doktrin	254

TEIL IV: AUF DER SUCHE NACH DEM

	»MITTLEREN OSTEN«	257
20	Der zerrissene Gürtel	261
21	Der Maghreb: Europas Südküste	268
22	Ägypten: Zwischen Bürokraten und Theokraten	289
23	Der Maschrik: Road Maps	307
24	Der ehemalige Irak: Puffer, Schwarzes Loch und durchlässige Grenze	330
25	Iran: Tugenden und Laster	340
26	Golfströme	349
	Fazit: Arabische Sanddünen	375

TEIL V: ASIEN DEN ASIATEN 379

27	Einschluss statt Ausschluss	383
28	Chinas Anziehungskraft auf die Erste Welt	401
29	Malaysia und Indonesien: Die größere gemeinsame Wohlstandssphäre Chinas	412
30	Myanmar, Thailand und Vietnam: Das innere Dreieck	432
31	Größe zählt: Die vier Chinas	443

	Schluss: Die Suche nach Gleichgewicht in einer nicht von Amerika dominierten Welt	473
--	---	-----

	Anmerkungen	505
	Literaturverzeichnis	565
	Dank	583
	Register	591